Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 31/32 (1898)
Heft: 10

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bd XXXII. Revue polytechnique No 10.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Flössergasse Nr. 1 (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: **Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger** in **Zürich**, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland.... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland.... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber abonniert wird.

Abonnements nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger* und *alle Buchhandlungen* und *Postämter.*

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.
Inserate nimmt **allein** entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in *Zürich, Berlin, Breslau, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, Koln, Leipzig, Magdeburg, München, Nürnberg, Stuttgart, Wien, Prag, London.*

Bd XXXII. ZÜRICH, den 3. September 1898. No 10.

Gesucht

werden zum sofortigen Eintritt für die **Projekt-Bearbeitung, Bauausführung** und **Abrechnung der Schmalspurbahn Beilstein-Heilbronn** drei tüchtige, theoretisch und praktisch gebildete

Bauführer

(Ingenieure) und für die normalspurige Verbindungsbahn zwischen dem Haupt- und dem Südbahnhofe Heilbronn ein im Tunnelbau erfahrener

Bauingenieur.

Meldungen sind unter Angabe der Gehaltsansprüche mit Lebenslauf und Zeugnisabschriften an die unterzeichnete Stelle einzusenden.

Heilbronn, den 22. August 1898.

K. Eisenbahnbausektion.

Konkurrenzausschreibung.

Das Erstellen einer **Hydrantenleitung** von 900 *m* Länge, mit oder ohne Grabarbeit, in der Gemeinde **Unterramsern** (Kt. Soloth.) wird zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Bewerber wollen ihre Eingaben bis 5. September 1898 bei Alb. Mollet, Ammann, schriftlich einreichen, der auch nähere Auskunft erteilen wird.

Stellenausschreibung.

Gestützt auf den Stadtratsbeschluss vom 19. August 1898 betreffend die neue Organisation der Licht- und Wasserwerke werden hiermit folgende, durch die Demission des bisherigen Direktors der Licht- und Wasserwerke frei werdende Stellen zur Neubesetzung ausgeschrieben:

1. Die Stelle des **Direktors des Gaswerkes und der Wasserversorgung der Stadt Bern.**
   Besoldung 7000 Fr. bis 10000 Fr. jährlich nebst freier Wohnung.
   Amtsantritt 1. Januar 1899.
   Amtsdauer bis 31. März 1901.
   Amtsbürgschaft 12000 Fr.
2. Die Stelle des **Direktors der Elektricitäts- und Wasserwerke der Stadt Bern.**
   Besoldung 7000 Fr. bis 10000 Fr. jährlich.
   Amtsantritt 1. Januar, eventuell 1. April 1899.
   Amtsdauer bis 31. März 1901.
   Amtsbürgschaft 12000 Fr.

Die Anmeldungen sind schriftlich bis 10. September 1898 an die städtische Finanzdirektion zu richten.

Bern, den 24. August 1898.

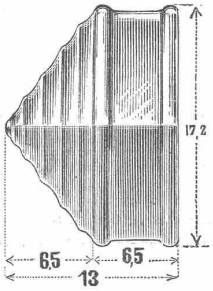
Der Gemeinderat.

Rud. Preiswerk & Esser,

Eisenbauwerkstatt, Kunstschmiede & Gusshandlung,

Basel,

empfehlen sich zur Ausführung sämtlicher Eisenarbeiten wie: Veranden, Balkone, Dachkrönungen, Vordächer, Treppen, Fenster, Oblichte, Thürgitter, Thore, Garteneinfassungen, Pavillons, Gewächshäuser, Stalleinrichtungen, Heizkörperverkleidungen, Beleuchtungskörper, Glas- und Wellblechdächer, genietete Träger etc. etc.



Falconnier's Patent-

Glas-Bausteine

aus geblasenem Glase.

Vorzügliches zweckmässiges Baumaterial, für *Gewächshäuser, Veranden, Lichtöffnungen, Operationssäle, Zwischenwände.*

Zufolge ihrer starken Isolierfähigkeit speciell geeignet für Fenster und Zwischenwände in *Lager-* und *Gährkellern, Abfüllkellern, Speisekellern* für *Flaschen-* und *Obstkeller,* sowie für möglichst **schalldichte (Telephon) Gesprächkästen.**

Prospekte und Preislisten durch

Eml. Baumberger & Koch, Basel,

Baumaterialienhandlung.

Vertreter für die ganze Nord-, Ost- und Centralschweiz.

Schweren hydraulischen Kalk

in zuverlässiger, vorzüglicher Qualität liefert die

Cementfabrik

Fleiner & Cie., Aarau.

Steinbruch-Gesellschaft Ostermundingen

bei Bern.

Blauer und gelber Sandstein. Lieferung als Rohmaterial aufs Mass in jeder Grösse oder behauen nach Plänen und Zeichnungen.

Fluatlieferung zur Erhärtung des Materials.

Schweizerische

Kohlenstaubfeuerungs-Aktien-Gesellschaft

(Patente Wegener u. a.)

Zürich II, Bodmerstrasse Nr. 7.

Ausführung u. Rekonstruktion von gewerblichen Feuerungsanlagen aller Art.

Einzige **ganz automatische** Feuerung.

Vollständig rauchfreie Verbrennung.

Höchste Ausnützung des Brennmaterials und dadurch erzielte nachgewiesene **Kohlenersparnis** von **10—40 %.**

Denkbar günstigste **Schonung** der **Heizflächen.**

Angenehmer, gleichmässiger, müheloser Betrieb.

Prospekte und Gutachten zur Verfügung.

Gesetzlich geschützte, gepresste

Kiesschutzleiste

für Holzcement- und Kiespappdächer

Prospekte und Muster gratis und franko.

Theerprodukten-Fabrik Mattar & Gassmus,

Biebrich a. Rhein.

Parquetfabrik Altstetten (Zürich) **Matthys & Reiser** (vorm. Isler & Cie.)
empfehlen ihr ausgezeichnetes Fabrikat in **Kurz-Riemen** und **Tafeln** vom einfachsten bis zum reichsten Dessin in tadelloser Ausführung. — Specialität: **Asphaltriemen.**
Pitch-Pine, tannene engl. Riemen, Krallentäfer. — **Parquets:** Patent ✚ 8840.

Erste Schweiz. MOSAIKPLATTENFABRIK
Huldreich Graf
WINTERTHUR
empfiehlt ihr Fabrikat als:
MOSAIKPLATTEN
für Bodenbeläge jeder Art von den einfachen billigern bis zu den reichsten Dessins, mit glatter und geriefter Oberfläche.
Zeichnungen und Preiscourants zu Diensten.

Bauausschreibung.

Der Gemeinderat von Nesslau eröffnet hiemit freie Konkurrenz über die Ausführung folgender Strassenbauarbeiten:

1. Die **Gemeindestrasse** von **Nesslau** nach der **Laad,** Voranschlag rund **96 000 Fr.**
2. Die **Eisenkonstruktion einer Brücke über die Thur** an obgenannter Strasse im Gewichte von ca. 37 *t.*
3. Die **Nebenstrasse von Laad nach Dergeten,** Voranschlag rund **12500 Fr.**

Pläne, Bauvorschriften und Vorausmasse liegen auf dem Gemeindeamte von Nesslau zur Einsicht bereit.

Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift «**Strassenbau Laad**» versehen bis zum **11. Sept. l. J.** an die unterzeichnete Behörde einzureichen.

Nesslau, den 23. August 1898.

Der Gemeindeammann:
Alb. Kuhn.
Namens des Gemeinderates,
Der Gemeinderatsschreiber:
R. Lieberherr.

Hofer & Co., Lithographie, Druckerei & Verlag, Zürich
empfehlen sich den tit. Behörden, Verwaltungen und den HH. Ingenieurs, Architekten und Technikern für Herstellung von Kopien in kleinen und grossen Auflagen mittels ihrem
direkten Kopierverfahren „DIROGRAPHIE".
Die Zeichnung auf Pauspapier genügt, um **lithographische** Kopien in irgend **einer** oder **mehreren Farben** zu machen, auf **jedes gewünschte Papier** (gewöhnliches Schreibpapier, Zeichnungspapier, Pausleinwand etc.). Dimensionen **genau** wie Originalzeichnung. Originalzeichnung geht **tadellos** zurück.
Eignet sich mit **unerreichtem Vorteil** vor jedem andern Verfahren für Reproduktionen von architektonischen Plänen, Projektzeichnungen, technischen Beilagen zu Berichten, Kataster- und Situationsplänen, Maschinenzeichnungen etc. etc.
Wir bitten Prospekte zu verlangen.
Verlag von **Querprofilpapieren** mit Centimeter- und Millimeter-Einteilung.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Es werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben:

1. **die Schreinerarbeiten, II. Teil;**
2. **die Fensterverglasungen** und **Lieferung** der **Bodenplatten** für das **schweiz. Archiv-** und **Landesbibliothekgebäude** in **Bern.**

Zeichnungen, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Verwaltung, Bundeshaus, Westbau, Zimmer Nr. 105, zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift «Angebot für Archivbaute in Bern» bis und mit dem **10. September** nächsthin franko einzureichen an die

Direktion der eidgen. Bauten.

Bern, den 31. August 1898.

Cement-, Kalk- & Cementsteinfabrik
Käpfnach b. Horgen
empfiehlt ihre seit 25 Jahren in der verschiedensten Verwendung erprobten Produkte wie:
Cementsteine
in allen Formaten für Rohbau und gewöhnliches Mauerwerk,
Kaminformsteine, div. Formsteine
für Schächte und Stollenmauerung,
Gartensteine und Platten, leichte Tuffsteine
für Scheidewände und Riegelmauerwerk, ferner
Ia. Röhrencement, Hydr. Schwer. Kalk und Cementröhren
10—60 *cm* weit.
Normenfestigkeit, prompte Bedienung und billigste Preise zusichernd.

Aufseher für Stollenbau

wird gesucht. Eintritt 1. Oktober. Praktische, erfahrene Bewerber werden bevorzugt. Dauer der Stollenbaute von ca. 5000 *m* Länge mit 5 Angriffspunkten ca. 1 Jahr.

Offerten beliebe man zu richten an

Johs. Rüesch, Bauunternehmer, **St. Gallen.**

Ein mit der **Fabrikation** von
Holzcement und Dachpappe
vertrauter Kaufmann **sucht** passende Beschäftigung. Beteiligung an Dachpappenfabrik oder kleinerem Baugeschäft bevorzugt.
Offerten unter Chiffre M G 900 an
Rudolf Mosse, Zürich.

Emil Steiner, Wiedikon-Zürich,
Mech. Werkstätte, Maschinen-, Werkzeug-, Eisen- u. Metall-Handlung,
empfehlen sich zur Lieferung von neuen und gebrauchten
Transmissionen
in allen Dimensionen nach Sellers System, sowie alle andern Konstruktionen.
Stets grosses Lager in **Wellen, Riemenscheiben, Häng- und Stehlager, Mauerkasten, Wandkonsolen** etc.

Für Architekten.

In ein Baugeschäft der Centralschweiz wird ein tüchtiger Architekt gesucht, der gut situiert ist. Fragl. Geschäft hat diesen Sommer schon mehr als 30 Neubauten ausgeführt, von welchen die Hälfte noch zu vollenden sind. Eintritt sofort. Gehalt mit Tantième 4—6000 Fr. per Jahr, je nach Uebereinkunft. Offerten unter Chiffre B 3853 Q an

Haasenstein & Vogler in Basel.

EISEN - **Träger** - **Dächer** - **Brücken**
Projekte, Kräftepläne, Werkpläne, Ausführungskontrolle durch
Gustav Griot, Ingenieur,
Freie Strasse 94, **Zürich V.**

TRASS erspart bei gleicher Erhärtung 25 bis 50% gegen Cement, findet beständige Verwendung bei Marine-, Fortifikations-, Eisenbahn-, Kanal-, Schacht-, Gasometer-, Reservoirs-, Thal-Sperrbauten, Städtekanalisationen. — **Prosp., Atteste z. V.** In letzter Zeit u. a. geliefert: **Remscheider Thalsperre, Nordostseekanal, Oderbrücke Wriezen, Düsseldorfer Quais, Mainkanalisation, Fortbauten Königsberg, Köln, Mainz, Kaiserliche Marine, Preuss., Belgische Staatsbahnen etc.**
Schwemmsteine, 25 × 12 × 10 *cm* nur 2,22 *kg* wiegend. Für **Gewölbe, Fach- und Mauerwerk, Zwischendecken.**
JAKOB MEURIN in ANDERNACH a. Rh.

Société des Usines de Grandchamp et de Roche

anciennement L. DU PASQUIER & Cie., à Veytaux-Chillon (Vaud)

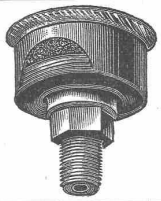
FABRIQUES DE GYPSES, CHAUX ET CIMENT PORTLAND ARTIFICIEL

à GRANDCHAMP, VILLENEUVE et ROCHE

Production moyenne par an: 2500 wagons de 10 tonnes

Diplôme à l'Exposition de Zurich 1883. — Médaille de Vermeil à l'Exposition d'Yverdon 1894

MEDAILLE D'OR, GENÈVE 1896



Staufferbüchsen

in Rotguss und Eisen.

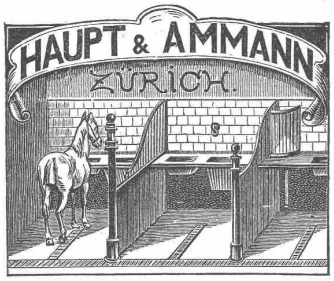
Kalibrierte u. Kabelketten,

Geschweisste Ketten,

Gall'sche und Vaucansonketten

liefert in **couranten Grössen** nach **Zeichnung** oder **Muster.**

F. Oertli-Isler, Richtersweil.



Pferdestall-

und

Sattelkammer-Einrichtungen,

Säulen, Schienen, Gitter, Krippen, Rauffen, Wand- und Bodenbelag.

Trägergarnituren für Fahr- und Reitgeschirre.

Musterstallung

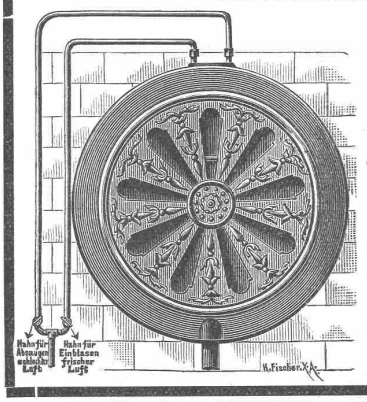
in unserer Fabrik: Steinstrasse 64.

Bureau: Seidengasse 5. Teleph. 2862.

Entwürfe und Berechnungen kostenfrei.

Künding Wunderli & Cie.

Maschinenfabrik



Uster

bauen

Ventilatoren

mit

Wasserdruck

für

Hôtels, Restaurants, Schulhäuser, Schlachthäuser, Spitäler und Privatwohnungen.

Absolut **geräuschloser Gang, geringster Wasserverbrauch und genaue Luftregulierung.**

Vertreter für die Schweiz:
Walter Ernst & Cie. in Winterthur.

BOCHUMER VEREIN für BERGBAU und GUSSSTAHL-FABRIKATION in BOCHUM, Westfale

Abtheilung:

Feld-, Forst- und Industrie-Bahnen aller Art

VERTRETEN DURCH

B. BAARE.

Berlin NW., Luisen-Str. 31.

Die Zinkornamenten-Fabrik von J. Traber, Chur

fertigt jeder Art gestanzter, gedrückter und gezogener

Ornamente in Zink und Kupfer

für Bauten und andere Dekorationszwecke.

Specialität: **Schindeln** für Bedachungen und Wandverkleidungen.

Turmkugeln bis 1 *m* Durchmesser, roh, poliert und vergoldet.

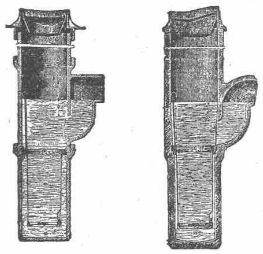
Album und Preiscourant zu Diensten.

Schweren hydraulischen Kalk

liefert in bester Qualität mit Garantie

Cementfabrik

Karl Hürlimann in Brunnen.



Geiger'sche Fabrik

für Strassen- und Haus-Entwässerungsartikel

Karlsruhe (Baden).

Konstruktionsbureau für Kanalisation.

Fabrikation und Lager sämtlicher Entwässerungsartikel

„System u. Patent Geiger", als:

Spül-, Stau- und Absperrvorrichtungen

für Kanäle aller Profile und Grössen

Schachtabdeckungen,

Strassen-, Hof- u. Haussinkkasten, Fettfänge, Regenrohr-Sinkkasten, Wassersteinsyphons u. s. w.

Krahn- und Schlammabfuhrwagen

für Hand- u. Pferdebetrieb

zum Reinigen der Sinkkasten.

Fabrikation von Eisele's Gasbadeofen

für Schul- Volks- und Mannschafts-Brausebäder.

Illustrierte Preisverzeichnisse kostenfrei.

Cementsteinfabrik Dietikon A.-G.

in Dietikon b. Zürich

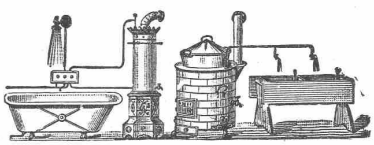
Jahresproduktion: 4 Millionen Steine Telephon Telegrammadr. Cementstein

empfiehlt ihre Produkte in **Prima Cementsteinen,** Normal- und Wolfsteinformat, in sauberer Ware **für Rohbau, wie für gewöhnliches Mauerwerk,** unter Zusicherung prompter Bedienung und billigster Preise.

Cementröhren-Formen

H. Kieser, Zürich.

Diplom der schweiz. Landesausstellung Zürich 1883.
Diplom I. Kl. der kantonalen Gewerbeausstellung Zürich 1894.
Silberne Medaille der schweiz. Landesausstellung Genf 1896.

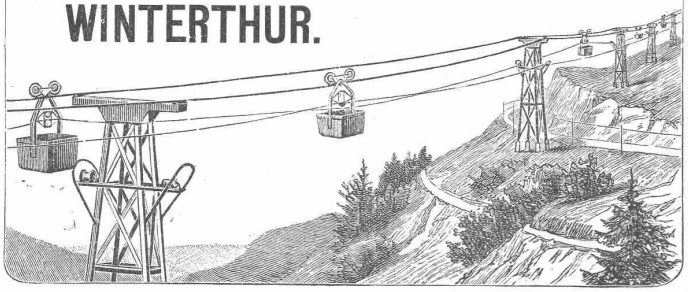


Bad- & Wasch-Einrichtungen

Gebr. Lincke,

Zürich.

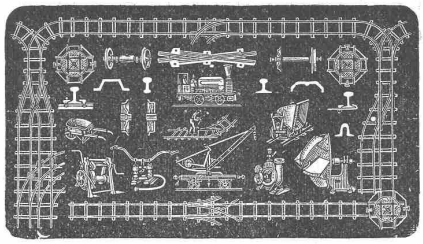
FRITZ MARTI
WINTERTHUR.



Drahtseil-Bahnen
neuesten verbesserten Systems.

Grosse Solidität. — Sicheres Funktioniren. — Einfachste Bedienung.
Weitgehende Garantien. — **Kostenanschläge gratis.**
Einfachstes & billigstes Transportmittel
für Erze, Kohlen, Lehm, Sand, Holz, Ziegelsteine, Kalk, Cement, Getreide etc. etc.
Unabhängig von der Bodenbeschaffenheit, überall anwendbar.
Grösste Steigungen und Spannweiten zulässig.

Miete & Verkauf
von
Bau-Unternehmer-Material

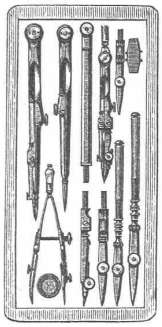


Lokomobilen. — Kl. Lokomotiven.

Miete & Verkauf
von
Landwirtschaftlichen Maschinen,
Dampfdreschmaschinen.
Neuester **Gas- & Petroleum-Motor**
(höchste Auszeichnungen).

Die Firma **FRITZ MARTI** empfiehlt sich ferner für Lieferung von **Bergwerks-** und **Hüttenprodukten, Tragbalken, Drahtseilen, Stahl-** und **Kupferdrähten**, etc. — **Maschinenhallen & Werkstätte in Wallisellen b. Zürich & in Bern b. Weyermannshaus.**

Schürmanndecken, Ia Verblendsteine, Scheidewände 15483, Felix Beran, Zürich, Stockerstrasse 39. Telephon 1508.



Gysi & Co., Aarau.
Fabrikation feinster
Präcisions-Reisszeuge
für Ingenieure, Architekten, Techniker etc.
Illustrierte Preislisten
gratis und franko.

Die Wallenstadter Roman- & Portland-Cementfabrik A.-G. in Ennenda
empfiehlt sich zur Lieferung ihrer vorzüglichen Fabrikate, als
Ia Roman-Cement,
Ia Schweren hydraulischen Kalk.
Sorgfältige und prompte Bedienung. **Korrespondenzen gefl. nach Ennenda.**
Vertreter für die Kantone Zürich und Thurgau: Herr H. Kappeler-Aepli in Zürich.

Deutsche Steinmetz- u. Bildhauerschule Zerbst
Abtheilung C der Anhaltischen Bauschule
Vorkursus Oktober. Staats-Prüfungs-Commiss. Wintersemester 4. November.

Opalin.
Opalfarbiges, gewalztes Glas. Bester Wandbelag in Platten bis 10 m^2 für Spitäler, Restaurants etc. Englische **Closet- und Toiletten**-Einrichtungen. Trog-Closets für Schulen und Fabriken.
Passavant Iselin & Co., Basel.

Zu verkaufen:
Die ganze Einrichtung zur Fabrikation von Mosaikplatten
nach allerneuester Konstruktion.
Gefl. Anfragen befördert unter Chiffre Z S 4993 die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.**

Elektroingenieur,
erfahren in der Projektierung und Bauleitung elektr. Bahnen, sowie im Abschluss von Verträgen mit Unternehmern und Behörden und in den Verhandlungen betr. Konzessionserteilung, z. Zt. bei erster Firma in ungekündigter Stellung als bauleitender Ingenieur einer bedeutenden interurbanen elektr. Strassenbahn, **sucht leitende Stellung** in der Bahn-, Projektierungs- oder Bau-Abteilung einer grösseren Firma.
Es wird nur auf eine selbständige Stellung reflektiert.
Anfragen unter K N 4672 an **Rudolf Mosse, Köln** erbeten.

Gesuch.
Geschäftsführer u. Polier
(deutsch und italienisch sprechend), beide seit vier Jahren in grossem **Granitsteinbruch** thätig, welche im Theoretischen und Praktischen absolut vertraut sind. Flotte Zeichner auf Architektur u. Skulptur, für Konstruktionen und Kalkulieren sehr gewandt und erfahren, sowie mit den Accord- und Lohnverhältnissen vertraut.
Suchen ähnliche (dauernde) Anstellung auf Februar 1899, eventuell früher, für **Granitwerk!** bevorzugt. Zeugnisse u. Kaution vorhanden. Gefl. Offerten unter Chiffre Z S 5143 an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Eiserner Dachstuhl.
Die Lieferung und Erstellung des eisernen Dachstuhles für das Maschinenhaus des Elektricitätswerkes ist in Akkord zu vergeben.
Pläne und Vorschriften können auf dem Bureau des Gas- und Wasserwerks, Binningerstrasse 8, eingesehen werden.
Uebernahmsgebote sind bis zum 12. September abends an das unterzeichnete Departement einzureichen.
Basel, den 1. September 1898.
Sanitäts-Departement des Kantons Basel-Stadt.